






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 15.01.2000 07:30 GANZTÄGIG	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		
	Allg. Stufe Tirol 	Tendenz für morgen  ansteigend

GEFAHRENMUSTER (GM):

Lagebericht vom Samstag, den 15. Januar 2000

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

In den Tiroler Tourengebieten herrschen günstige Verhältnisse mit geringer Lawinengefahr.

Einzelne Gefahrenstellen bilden noch extrem steile, schattseitige Hänge. Hier ist eine Auslösung kleiner Lawinen bei großer Zusatzbelastung möglich.

Ab den Mittagsstunden ist in stark besonnten Hängen mit vereinzelt Gleitschneerutschen zu rechnen.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Die Schneedecke ist überwiegend gut gesetzt und weitgehend spannungsfrei. Sonnseitig ist sie oberflächlich meist verharscht, schattseitig locker bis zum Boden. In den klaren Nächten bildet sich häufig Oberflächenreif.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Ein mächtiges Hochdruckgebiet mit Kern westlich von Irland bestimmt im wesentlichen unser Wetter. Zum Sonntag hin wird an seiner Ostflanke aber in tieferen Luftschichten eine Staffel feuchterer und kälterer Luft zur Alpennordseite geführt.

Traumhaft sonniges Bergwetter mit nur schwachen Winden. Die Luft ist in der Höhe sehr trocken und garantiert beste Fernsicht. Die Temperaturen in 2000m liegen um -5 Grad, in 3000m um -9 Grad.

TENDENZ

-

Rudi Mair